

Aarau, 06.06.2023 – Medienmitteilung

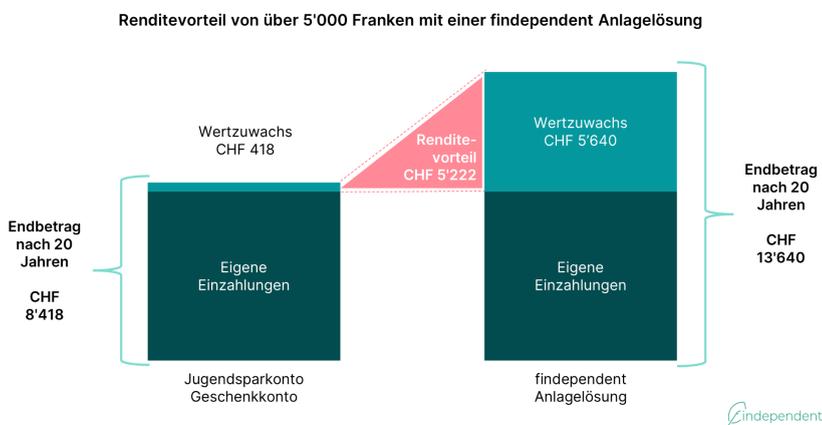
findependent macht Anlegen für Kinder kinderleicht

Das Aarauer Startup findependent erweitert seine Anlage-App und ermöglicht so das Anlegen für Kinder. Mit separaten Anlagezielen kann nun ganz einfach und günstig Geld angelegt werden für Enkel:innen, Götti-/Gottikinder und natürlich den eigenen Nachwuchs. Etwas, dass sich viele der bereits über 6'000 findependent Kund:innen gewünscht haben.

Im Leben verfolgen Herr und Frau Schweizer oftmals mehrere finanzielle Ziele. Selten weisen diese Ziele denselben zeitlichen Rahmen auf. Ein finanzielles Polster für die Familienplanung zu schaffen ist ein kurzfristigeres Ziel als der Aufbau der Altersvorsorge. Folglich unterscheidet sich auch die ideale Anlagelösung, um für die verschiedenen Ziele zu sparen.

Mit der jüngsten Erweiterung erreicht findependent genau dies: Die App ermöglicht das Anlegen für unterschiedliche finanzielle Ziele und Personen - aus einer Hand. Für sich selbst, für die Kinder, Enkel:innen oder Götti-/Gottikinder.

Die Zinssätze für Jugend- und Geschenksparkonto sind zwar bei den meisten Banken leicht höher als die Zinssätze der "normalen" Sparkonto. Trotzdem bewegen sich die Erträge nach wie vor in einem sehr tiefen Bereich, meist deutlich unter 1% Jahreszins. Zahlt man 20 Jahre lang jeweils einmal im Quartal CHF 100 auf ein Geschenksparkonto mit 0.5% Zins ein, resultiert ein Endbetrag von CHF 8'418. Gerade einmal CHF 418 stammen aus Zinserträgen, die restlichen CHF 8'000 hat man selbst eingezahlt.



Statt die Ersparnisse auf dem Konto liegen lassen, bietet sich eine Investition in eine breit abgestützte Anlagelösung an. Bei einer mittleren Risikobereitschaft kann eine durchschnittliche Rendite von jährlich 4-5% (netto nach Kosten) erwartet werden. Legt man 20 Jahre CHF 100 pro Quartal 100 an, resultiert ein Endbetrag von CHF 13'700. CHF 8'000 hat man selbst eingezahlt, während die Rendite CHF 5'700 beträgt.

"Wir freuen uns, mit dieser Funktion den am meisten geäusserten Ausbauwunsch unserer Kund:innen erfüllen zu können", erklärt Matthias Bryner, Gründer von findependent. "Wir haben sehr oft von unseren Kund:innen gehört, dass es in der Schweiz noch keine zufriedenstellende Lösung gibt, um clever für Kinder Geld anzulegen", ergänzt Bryner.

Kontaktinformationen

Matthias Bryner, CEO und Gründer
 +41 78 865 85 90
matthias.bryner@findependent.ch

Kay Förschle, CMO und Co-Gründer
 +41 76 542 35 35
kay.foerschle@findependent.ch

Über findependent

Das 2019 von Matthias Bryner gegründete Fintech-Startup findependent entwickelt und betreibt eine einfache, leicht verständliche und kostengünstige Anlage-App. Findependent AG ist ein in der Schweiz regulierter Vermögensverwalter und Mitglied im Verein Qualität für Finanzdienstleistungen (VQF). Als Bankpartnerin agiert die Hypothekbank Lenzburg, welche aber nicht an findependent beteiligt ist. 2021 konnte findependent in der TV-Show "Die Höhle der Löwen" den Investor Roland Brack gewinnen. Das Team von findependent besteht aktuell aus sechs Mitarbeitenden. Seit Marktstart im Februar 2021 konnten bereits über 6'000 Kund:innen gewonnen werden.